

Pressemitteilung

25.09.2018

Grundsteinlegung für inklusives Quartier „Am Ledenhof“

Bonava startet Bauarbeiten für deutschlandweites Vorbildprojekt in Bonn-Vilich

Bonn. Der Projektentwickler Bonava, der Landschaftsverband Rheinland und die WERTGRUND Immobilien AG legten heute gemeinsam mit Bezirksbürgermeister Guido Déus den ersten Grundstein für das inklusive Quartier „Am Ledenhof“ in Bonn-Vilich. Auf einem rund 28.000 Quadratmeter großen Areal an der Stiftsstraße wird in den nächsten fünf Jahren ein Ort entstehen, an dem rund 300 Menschen mit und ohne Behinderung, Familien und Kinder genauso wie Senioren Tür an Tür zusammenleben werden.

Das Gesamtquartier teilt sich in zwei Bauabschnitte. Den Anfang macht das sogenannte LVR-Quartier mit 8 Gebäuden, die bereits im vergangenen Jahr von der WERTGRUND Immobilien AG erworben wurden. Verteilt auf 2.250 Quadratmeter entstehen hier 36 Mietwohnungen. Größter Mieter wird darüber hinaus der Landschaftsverband Rheinland, der bereits maßgeblich an der Konzeptidee des Quartiers beteiligt war. Auf rund 3.200 Quadratmeter Gewerbefläche plant der LVR ein Heilpädagogisches Zentrum, 17 Einzelapartments und Gemeinschaftswohnungen für Menschen mit Behinderung sowie Dienstzimmer für das Betreuungspersonal.

„Gemeinsam mit dem LVR haben wir ein Konzept entworfen, in dem alle Generationen mit und ohne Handicap nicht nur nebeneinander, sondern miteinander leben. Man kann ohne Übertreibung sagen: Hier entsteht ein deutschlandweites Vorbildprojekt“, erklärt Jörg Schneider, verantwortlicher Bonava-Projektleiter für das LVR-Quartier.

2020 werden die ersten Bewohner einziehen. Dann startet auch der zweite Bauabschnitt. Bis 2023 sollen weitere 4 Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 40 zum Teil barrierefreien Eigentumswohnungen, 41 Doppel- und Reihenhäuser sowie eine dreizügige Kindertagesstätte und zahlreiche Grünanlagen mit offenen Gemeinschaftsbereichen entstehen.

„Das Interesse an den Häusern und Wohnungen ist unglaublich. Einige Interessenten haben sich schon vor Jahren registrieren lassen und sofort reserviert, als wir vor wenigen Tagen den Verkauf der ersten Häuser gestartet haben. Schon jetzt umfasst der Interessentenpool über 500 Personen, die hier gern einziehen würden. Die Begeisterung für die Inklusionsidee springt sofort über“, freut sich Stefan Nagel, der als Bonava-Projektleiter den Siedlungsbau verantwortet.



Nähere Informationen zu den Häusern und Wohnungen im Quartier „Am Ledenhof“ erhalten Interessenten jeden Donnerstag 16-18 Uhr und Sonntag 11-13 Uhr im Info-Büro direkt am Baufeld oder auch jederzeit online auf bonava.de/am-ledenhof.

Für Presseanfragen und Interviewwünsche (gern auch vor Ort) wenden Sie sich bitte an:

Katja Kargert, Unternehmenskommunikation

katja.kargert@bonava.com

Tel.: +49 3361 670 407

Über Bonava

Bonava ist einer der führenden Projektentwickler im Wohnbau in Nordeuropa und Deutschland. Seit den 1930er Jahren schafft Bonava Menschen ein neues Zuhause und ein Wohnumfeld zum Wohlfühlen. Heute beschäftigt Bonava 2.000 Mitarbeiter in acht europäischen Ländern – Schweden, Deutschland, Finnland, Dänemark, Norwegen, St. Petersburg, Estland und Lettland. Der Umsatz belief sich 2017 auf 1,5 Mrd. Euro. Bonava ist an der Börse NASDAQ in Stockholm gelistet.

In Deutschland ist Bonava vor allem im Heimatmarkt Berlin, in den Wachstumsregionen Hamburg, Rhein-Main, Rhein-Ruhr, Köln/Bonn, Rhein-Neckar/Stuttgart, Sachsen und entlang der Ostseeküste tätig. 2017 verkaufte Bonava in Deutschland 2.412 Häuser und Wohnungen an Eigennutzer und Investoren. Die knapp 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Hauptsitz im brandenburgischen Fürstenwalde/Spree und in den regionalen Büros erzielten dabei einen Umsatz von 524 Mio. Euro.

Das Analyseunternehmen bulwiengesa kürte Bonava 2018 zum sechsten Mal in Folge zum aktivsten Projektentwickler für Wohnimmobilien in den deutschen Metropolen.

Weitere Informationen finden Sie auf bonava.de und bonava.com.